

Protokoll der Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Limbach

vom: 19.05.2022

Sitzung-Nr.: 19/2019-24

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Ort: Haus des Gastes (Saal)

Unter dem Vorsitz von OB Ralph Hilger waren anwesend:

Als Beigeordnete: Manfred Brenner (1. Beigeordneter)

Als Ratsmitglieder: Julia Bongartz, Jörg Reifenrath, Michael Hütter, Jörg Pichlau

Als Schriftführer: Ralph Hilger

Entschuldigt: Nadja Hachmann, Tim Becker, Thomas Schneider

Einwohner: 2

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Aus formalen Gründen wurden die Tops 9 bis 12 aus dem nicht öffentlichen in den öffentlichen Teil verschoben. Einwände gegen das Protokoll der vorangegangenen Sitzung gab es nicht.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Allgemeine Informationen
2. Brückensanierung: Nachtrag 02 Punkt Umleitungsbeschilderung – Beratung und Beschluss
3. Brückensanierung: Festlegung der Variante für die Brüstungsabdeckung – Beratung und Beschluss
4. Beauftragung der Denkmalsanierung – Beratung und Beschluss
5. Beauftragung von Dorfmoderation, Fortschreibung Dorferneuerungskonzept und Beratungsvertrag – Beratung und Beschluss
6. Berichte aus den Aktionsteams
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragen
9. Ausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechtes – Beratung und Beschluss
10. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB i.V.m. § 31 BauGB – Beratung und Beschluss
11. Ausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechtes – Beratung und Beschluss
12. Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb einer Sole-Wasser-Wärmepumpe – Beratung und Beschluss

13. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zur Verlängerung einer Baugenehmigung – Beratung und Beschluss

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

1. Allgemeine Informationen

- Vor dem Hintergrund der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms IV zur Förderung des Ausbaus von Windenergie und Photovoltaik (geringerer Mindestabstand, weniger Rücksicht auf Naturbelange) erarbeitet die VG derzeit einen Plan mit Potenzialflächen innerhalb der VG. Nach Fertigstellung erfolgen weitere Informationen seitens der VG.
- Es gab eine zentrale öffentliche Vorstellung der Ergebnisse des Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzeptes in Hachenburg. Bei Bedarf kann eine solche auch in und speziell für Limbach organisiert werden.
- Die Kreisverwaltung hat den Haushaltsplan 2022 ohne Auflagen genehmigt.
- Die Sägewerke in RLP haben eine Kartellschadensersatzklage gegen das Land und die Gemeinden erhoben. Behauptet wird, dass sie aufgrund der bis 2019 erfolgten gemeinsamen Vermarktung des Rundholzes zu hohe Preise haben zahlen müssen.

2. Brückensanierung: Nachtrag 02 Punkt Umleitungsbeschilderung – Beratung und Beschluss

Der Nachtrag 02 vom 04.04.2022 wurde in der Sitzung 19/2019-24 vom 12.04.2022 unter Top 7 ohne die Position 09.02.0020 (Aufstellen zusätzlicher Schilder) freigegeben, da hierzu seitens des Rates noch Informationsbedarf bestand. Dieser wurde nunmehr durch die Firma STH Hüttental bzw. die VG in einer Mail vom 9. bzw. 10.05.2022 gedeckt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die aus dem Nachtrag 02 vom 04.04.2022 noch offene Position 09.02.0020 (Aufstellen zusätzlicher Schilder) i.H.v. 5.194,14 Euro brutto zur Zahlung freizugeben.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

3. Brückensanierung: Festlegung der Variante für die Brüstungsabdeckung – Beratung und Beschluss

Die beiden Brüstungen der Steinbrücke sollen zum Schutz vor eindringendem Wasser im Rahmen der laufenden Sanierung eine Abdeckung erhalten. Hierzu hatte die Firma STH ein Angebot für die vom Rat ausgesuchte Variante (u.a. mit Bossieren der Längsseiten) i.H.v. brutto 46.246,18 € vorgelegt. Aufgrund der Höhe war man sich seitens des Rates in der Sitzung 19/2019-24 vom 12.04.2022 (Top 6) einig, vor einer Entscheidung zunächst alternative Angebote einzuholen. Diese lagen nun vor.

Das günstigste Angebot war eines mit einer Abdeckung aus Sandstein (ca. 24.800 Euro brutto), die Ausführungen aus Mendiger Basaltlava lagen zwischen ca. 36.600 und 46.250 Euro brutto. Die Lieferzeit für die Basaltlavaausführungen beträgt ab Bestellung einheitlich ca. 10 – 12 Wochen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, für die Brüstungsabdeckung die Variante Mendiger Basaltlava, handbossierte Längsseiten, Oberseite abgerundet, Höhe 15/17 cm zum Angebotspreis von 44.097,93 Euro brutto zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

4. Beauftragung der Denkmalsanierung – Beratung und Beschluss

Nachdem der Rat sich bereits in seiner Sitzung vom 07.11.2019 unter Top 7 mehrheitlich für eine Sanierung des Denkmals statt Abriss und Anbringung einer Gedenktafel auf dem Friedhof entschieden hatte, erfolgte nun eine erste Teilausschreibung zur Sanierung von Mauerwerk und Abdeckplatten, dessen Ergebnis nun vorliegt. Die Ausschreibung der Treppe erfolgt separat.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Auftrag für die Sanierung des Kriegsdenkmals in der Ortsgemeinde Limbach an die Firma Moritz Bau GmbH aus Steinebach a.d.W. zum Angebotspreis von 10.209,49 Euro brutto zu vergeben. Außerdem wird der Ortsbürgermeister ermächtigt, einen Auftrag zur Sanierung der Treppenanlage am Kriegsdenkmal bis zu einer Höhe von 5.000 € brutto ohne erneuten Beschluss des Rates zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 5 x ja, 1 x Enthaltung

5. Beauftragung von Dorfmoderation, Fortschreibung Dorferneuerungskonzept und Beratungsvertrag – Beratung und Beschluss

Der Rat war sich einig, dass sich vor der Beauftragung die beiden Büros Stadt Land plus und RU-Plan in einer öffentlichen Veranstaltung präsentieren sollen. Diese wurde auf den 07.07.2022 terminiert.

6. Berichte aus den AktionsTeams

AT „Natur & Umwelt“

- Das beschaffte regionale Saatgut wurde in die Flächen des „Öffentlichen BUNT“ an den beiden Ortseingängen eingebracht. Am Ortseingang Streithausen wurde eine weitere Fläche zur späteren Einsaat angelegt.

AT „Kommunikation“

- Die von der VG für alle Gemeinden angeschaffte und in einer Testphase finanzierte OrtsApp wird vorbereitet. Es fanden bereits Schulungen statt. Die OrtsApp steht der Gemeinde, aber auch allen Vereinen, Gruppen und Bürgern zur Nutzung zur Verfügung.

AT „Senioren“

- Als Ergebnis der Fragebogenaktion wurde für die Limbacher Senioren gemeinsam mit der Limbacher Mühle eine „Kaffeeklatsch“ installiert. Er findet jeden ersten Freitag im Monat um 15 Uhr in der Mühle statt, erstmals am 03.06.2022.
- Ein erster „Söngowend“ nach der Corona-Pause findet am 19.05.2022 statt.

7. Verschiedenes

- Das neue Glasfaser-Angebot (1.000 MB) soll von der KevagTelekom in einer eigenen öffentlichen Veranstaltung vorgestellt werden (wochentags um 18 Uhr).
- Aufgrund von stark erhöhtem Aufkommen von Hundekot insbesondere im Bereich Hardtweg/Bergstraße regte Ratsmitglied Manfred Brenner an, Hundetoiletten aufzustellen. Hierzu sollen weitere Informationen eingeholt werden.
- Auf Anregung von Manfred Brenner soll eine „Unkraut Hexe“ ausgeliehen werden, um Wildkraut auf großen Flächen wie z.B. HdG und Friedhof zu entfernen.
- Der Bauausschuss hat alle Limbacher Brücken und Stege (außer der Steinbrücke) auf Grundlage eines selbst erstellten Prüfprotokolls geprüft und das Ergebnis der Prüfungen dokumentiert. Diese Prüfungen fanden ergänzend zu den Prüfungen durch einen professionellen Prüfer statt.
- Ratsmitglied Jörg Reifenrath informierte, dass man i.S. „Öffentliches BUNT“ einen Gesprächstermin mit den Gemeindearbeitern vereinbart habe, an dem der OB auch teilnehmen könne. Der OB wies darauf hin, dass er qua Amt Vorgesetzter der Gemeindearbeiter sei und u.a. auch entsprechende Gespräche im Rahmen der Umsetzung eines im Vorjahr mit Teilen des Rates i.S. „Öffentliches BUNT“ durchgeführten Ortsbegehung führe.

8. Einwohnerfragen

Seitens der Einwohner gab es Fragen zur Umstellung der Straßenausbaubeiträge auf wiederkehrende Beiträge sowie zur kurz zuvor beschlossenen Brüstungsabdeckung.

9. Beratung und Beschluss über die Ausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechts

Das Flurstück in der Gemarkung Limbach, Flur 21, Flurstück 158 soll verkauft werden. Es besteht ein gemeindliches Vorkaufsrecht.

Beschluss

Von dem gemeindlichen Vorkaufsrecht soll kein Gebrauch gemacht werden.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

10. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB i.V.m. § 31 BauGB – Beratung und Beschluss

In Abweichung vom Bebauungsplan soll die bergseitige Traufhöhe eines in der Gemarkung Limbach, Flur 21, Flurstück 158 zu errichtenden Hauses 6 m betragen.

Beschluss

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB i.V.m. § 31 BauGB wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

11. Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb einer Sole-Wasser-Wärmepumpe – Beratung und Beschluss

Auf dem Baugrundstück in der Gemarkung Limbach, Flur 21, Flurstück 297 soll eine Sole-Wasser-Wärmepumpe errichtet werden.

Beschluss

Die wasserrechtliche Erlaubnis zum Betrieb einer Sole-Wasser-Wärmepumpe wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

12. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zur Verlängerung einer Baugenehmigung – Beratung und Beschluss

Auf dem Grundstück in der Gemarkung Limbach, Flur 22, Flurstück 77/1 (Haus der Natur) läuft die Baugenehmigung in 2022 aus. Diese kann jedoch verlängert werden.

Beschluss

Das Einvernehmen zur Verlängerung der Baugenehmigung wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis: 6 x ja (einstimmig)

Nicht öffentlicher Teil

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Limbach, den 12.06.2022

Ortsbürgermeister/Schriftführer